Ein Blick auf das Jahr 2022

GEMEINDE
RANGENDINGEN

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag von 13.30 bis 17.30 und Donnerstag von 13.30 bis 18.00 Uhr

Ihre Gemeindeverwaltung
Bürgermeisteramt Rangendingen
Schulstraße 8
72414 Rangendingen
Tel. 07471/9979-0
E-Mail Info@rangendingen.de
Web https://www.rangendingen.eu

JANUAR 2022

Zuwachs auf dem Rathaus

Der Zimmerermeister Jürgen Dieringer ist seit Januar der erste Ortsbaumeister der Gemeinde Rangendingen. Ende des Jahres 2021 wurde in der Gemeinderatssitzung bekannt gegeben, dass Herr Dieringer die Stelle zum Jahresbeginn antreten wird. Beim Ortsbaumeister sind zukünftig unter anderem das Baurecht auf Gemeindeebene sowie die Abwicklung und Überwachung gemeindlicher Baumaßnahmen und alle technischen Bereiche der Gemeinde angesiedelt.

Feuerwehr Rangendingen- Zuschussantrag für die Fahrzeug-Ersatzbeschaffung

Bei der Feuerwehr steht eine große Fahrzeug-Ersatzbeschaffung für das HLF 16/12 an. In der Gesamtgemeinde soll das zu beschaffende HLF 20 als erstes ausrückendes Fahrzeug für alle Hilfeleistungseinsätze dienen, aber auch gleichzeitig im Brandeinsatz und als zweites Fahrzeug im Löschzug eingesetzt werden. Bereits im Feuerwehrbedarfsplan für die Jahre 2016 bis 2022 ist diese Ersatzbeschaffung nach 25 Jahren vorgesehen. Zu beachten ist, dass die Lieferzeit für solche Fahrzeuge derzeit bei mehreren Jahren liegt und mit den Vorbereitungen für eine Ersatzbeschaffung deshalb frühzeitig begonnen werden muss. Die Verwaltung wurde beauftragt, bis zum 15.02.2022 beim Landratsamt Balingen einen Antrag auf Ersatzbeschaffung für das HLF 16/12 zu stellen. Ein Zuschuss von 96.000 Euro wurde daraufhin im Juni 2022 bewilligt.

Neuanschaffung eines Gemeindefahrzeuges für die Verwaltung

Für die Mitarbeiter/-innen der Gemeindeverwaltung wurde ein Fahrzeug für Dienstgänge dringend benötigt. Die Anschaffung eines Elektrofahrzeuges wurde geprüft, aufgrund der sehr langen Wartezeiten und hohen Anschaffungskosten aber verworfen. Der Gemeinderat stimmte dem Kauf eines gebrauchten Fahrzeugs zu.

Februar 2022

Gemeinschaftsschule Rangendingen Hirrlingen - Anschaffung von EDV-Hardware

Die Umsetzung des DigitalPakt Schule im Land wurde beschlossen und mit Hilfe von 5 Milliarden Euro, die der Bund den Schulen zur Verfügung stellte, sollte die digitale Infrastruktur der Schulen verbessert werden. Für jeden Schulträger wurde das jeweilige „DigitalPakt Schule-Budget“ berechnet. Zu den Antragsvoraussetzungen zählt unter anderem

auch eine Bestätigung, dass der IT-Support gesichert ist, sowie die Vorlage eines Medienentwicklungsplans. Dieser wurde von der Schule aufgestellt und zusammen mit den Gemeinden Hirrlingen und Rangendingen besprochen. Die bisherigen Anschaffungen setzen sich aus 58 Tablets, Tabletkoffern, zwölf Beamern inkl. Apple TV, Visualizer, Boxen und iPad sowie zwei digitalen Tafeln zusammen. Sie sind häufig in Gebrauch und kommen bei den Schülern sowie beim gesamten Lehrerkollegium sehr gut an.

„Circus Manoli“

Nach einem Jahr Pause fand am Schmotzigen Donnerstag wieder der Rathaussturm statt. Auf der Treppe vor dem Rathaus versammelten sich Bürgermeister Manfred Haug sowie sein Rathausteam. Bevor die Schlüsselübergabe durchgeführt wurde und Bürgermeister Manfred Haug für die Fasnetszeit von seinen Pflichten entlassen wurde, trugen Hansi Schilling, Vorsitzender der Narrenzunft Jägi und André Schneider, Vorsitzender der Mönchsgrabenhexen gemeinsam ihre Rede vor. Auch ein Vertreter der Original Rangendinger Alemannen, Thorsten Zähringer wandte sich an die Narren und überreichte an die beiden anderen Vorsitzenden sowie Bürgermeister Haug ein Präsent für das fünfjährige Jubiläum der Brauchtumsgruppe, das im Jahr 2022 leider nicht gefeiert werden konnte. Musikalisch wurde der Rathaussturm wie gewohnt von der Hauburgband umrahmt. Nach dem Rathaussturm lud Bürgermeister Haug als Zirkusdirektor „Manni Manoli“ in die Manege des Zirkus „Manoli“ auf den Parkplatz hinter dem Rathaus ein.

März 2022

Das Rathausteam ist komplett

Am 1. März hat als letzter der Rathausmannschaft Alexander Wannenmacher seinen Dienst angetreten. Der neue Kämmerer hat sein Studium im Februar abgeschlossen und nun seinen Posten bei der Gemeinde übernommen. "Jetzt ist unsere Verwaltung komplett und wir sind gut für die Zukunft aufgestellt“ so Bürgermeister Manfred Haug.

Café als Anlaufstelle für Flüchtlinge aus der Ukraine

Im Laufe des Frühjahrs sind auch in Rangendingen Geflüchtete aus der Ukraine angekommen. Um den Geflüchteten das Ankommen zu erleichtern, wurde im Gemeindehaus im Mehrgenerationenraum ein Flüchtlingscafé eingerichtet. Dieser Treff sollte den Geflüchteten zum Kennenlernen,

für Infos und zum Austausch dienen. Eingeladen waren Geflüchtete und Einwohner/innen aus der Gesamtgemeinde Rangendingen, um sich bei Kaffee, Tee oder kalten Getränken und Gebäck zwanglos zu begegnen. Im Rahmen des Cafés fand auch ein gemeinsamer Ausflug zur Burg Hohenzollern statt.

Neue Leitung für den Elterntreff

Sandra Widmaier gab die Leitung des Elterntreffs ab April in neue Hände. Gut zwei Jahre hatte Frau Widmaier die Leitung des Elterntreffs inne. Diesen betreute sie neben ihrer eigentlichen Arbeit als Erzieherin im Gemeindekindergarten in Rangendingen bzw. seit Mai 2021 im Wald- und Naturkindergarten.

Die Eltern und Kinder des Elterntreffs bedankten sich im Rahmen des Verabschiedungsfrühstücks bei ihr mit einem Blumenstrauß für die tolle Organisation, Betreuung und wunderschönen gemeinsamen Erlebnisse. Frau Widmaier gab die Leitung des Elterntreffs an Susanne Biesinger ab, die hauptberuflich ebenfalls als Erzieherin im Gemeindekindergarten Rangendingen tätig ist.

Glasfaser für die Gemeinde Rangendingen

Mit einer Auftakt- und Infoveranstaltung in der Mehrzweckhalle Rangendingen startete die "Deutsche Glasfaser" am 21. März 2022 eine Nachfrageveranstaltung im Ort. Für eine Umsetzung mussten 33 Prozent der Haushalte zustimmen. Anhand eines Schreibens, das an sämtliche Haushalte im Kernort verschickt wurde, beschrieb Bürgermeister Haug eine gute Internet-Versorgung heute als "gleichermaßen selbstverständlich und lebensnotwendig" wie eine funktionierende Infrastruktur für Wasser und Strom. Die Pandemie deckte die Mängel an eine den "heutigen und zukünftigen Anforderungen genügende Telekommunikations-Infrastruktur" im Rahmen von Home-Office und Home-Schooling auf. Die "Deutsche Glasfaser" richtete im Heimatmuseum „s' Mahles Haus" außerdem einen Servicepunkt zur individuellen und persönlichen Beratung der interessierten Bevölkerung ein.

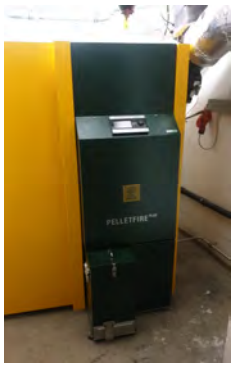
APRIL 2022

Drei Baustellen an den Ortskern Rangendingen angrenzend

In relativ kleinem Radius gab es im April an den Ortskern Rangendingen angrenzend drei Baustellen: Die Erneuerung der Wasserleitungen in der Straße „Am Rosenrain", die abschnittsweise durchgeführt wurde. Außerdem wurde die Überdachung des Schulhofes der Joachim-Schäfer-Schule saniert. Die Metallträger erhielten einen neuen Anstrich, das Dach wurde komplett erneuert.

Als weitere Baumaßnahme wurden auf dem Sportplatz bei der Schule die Flächen zwischen der Laufbahn und dem Geländer zu Rasenflächen umgestaltet. Auch der Gehweg rundherum wurde neu gepflastert.

Heizungsaustausch in den Gemeindeeinrichtungen



Im April wurde mit dem Austausch der alten Ölheizung im Rat- und Bürgerhaus in Höfendorf begonnen. Der Einbau der neuen Pelletheizung konnte bereits wenige Wochen später fertiggestellt werden.

Gemarkungs- und Bachputzeten

In der Gemeinde wurde wieder von vielen freiwilligen Helfern die Natur von achtlos weggeworfenem Müll befreit. Sowohl der Ortschaftsrat und die Vereinsgemeinschaft waren in Bietenhausen bei der Gemarkungsputzete unterwegs, als auch der Fischereiverein Rangendingen bei ihrer Bachputzete. Auch seitens der Joachim-Schäfer-Schule wurden viele Flächen in Rangendingen sauber gemacht, wobei alle Schüler und Schülerinnen mithalfen.
Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals herzlich bei allen Mitwirkenden bedanken! Es ist toll, was unsere Einwohnerschaft hier leistet!

25 Jahre Heimatverein

Der Heimatverein Rangendingen wurde im Jahr 1996 gegründet und somit nun 25 Jahre alt. Der Heimatverein betreut das Heimatmuseum „s' Mahles Haus" und hat sich den Leitsatz „Wer die Vergangenheit kennt und in der Gegenwart lebt, kennt die Zukunft." gesetzt. Neben der Dauerausstellung zum Thema Arbeit und Feierabend werden zusätzlich etwa drei Wechselausstellungen pro Jahr im Heimatmuseum gezeigt. Aufgrund der Pandemie

wurden die Feierlichkeiten noch zurückgestellt. Wir gratulieren sehr herzlich zum Jubiläum!

Neue Informationsbroschüre der Gemeinde Rangendingen

Für die Einwohner/innen der Gemeinde Rangendingen steht seit Ende April eine neue Informationsbroschüre zur Verfügung. Alle Haushalte erhielten die Informationsbroschüre mit einer Ausgabe des Amtsblattes.
Die Informationsbroschüre dient der schnellen und unkomplizierten Information und enthält allerlei Wissenswertes über die Gesamtgemeinde. Ob über die Gemeindeverwaltung, die politischen Gremien oder zu alltäglichen Einrichtungen unter den Rubriken „Aufwachsen in Rangendingen“, „Leben in Rangendingen“ und „Freizeit genießen“ – für alle Einwohner/innen sind interessante Hinweise zu finden.
Die Informationsbroschüre liegt immer im Rathaus und den beiden Ortschaftsverwaltungen zur Mitnahme aus. Auch alle Personen, die sich beim Einwohnermeldeamt anmelden, erhalten eine Ausgabe. Sie finden sie außerdem auf unserer Homepage unter www.rangendingen.eu > Gemeinde > Informationsbroschüre der Gemeinde Rangendingen.

MAI 2022

Sanierung von zwei Brücken

An den Brücken beim Tennisverein sowie im Baugebiet „Gasse“ wurden die Geländer der Brücken komplett neu errichtet und aufgestellt. Die Bodenkonstruktion blieb die gleiche, sie wurde lediglich durch ein paar einzelne Ausarbeitungen verbessert.

JUNI 2022

Alljährliches Stadtradeln

Das Stadtradeln ist ein Wettbewerb, bei dem 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückgelegt werden sollen. Jeder Kilometer zählt – erst recht, wenn man ihn sonst mit dem Auto zurückgelegt hätte.
Im Juni war es wieder soweit. Das Stadtradeln, an dem die Gemeinde Rangendingen schon die letzten zwei Jahre fleißig mit ihren Teams teilnahm, konnte wieder gestartet werden. Es gingen 63 aktive Radler/-innen an den Start und erbrachten eine tolle Leistung. Insgesamt wurde eine Strecke von 12.115 km zurückgelegt und somit 1.866 CO_2 vermieden. Vielen Dank fürs „Mitradeln“!

Erstes Jugendform in Rangendingen

Damit sich auch die Jugendlichen an der Gemeindeentwicklung beteiligen können, fand im Juni das erste Jugendforum statt. Zu Beginn wurden die Jugendlichen vom Jugendhausteam Jenny und Ann Katrin Schilling sowie von Bürgermeister Manfred Haug begrüßt. Die Jugendlichen arbeiteten zunächst am „World-Café“, um ihre Meinung zum Thema „An Rangendingen gefällt mir, …“ und „In Rangendingen wünsche ich mir…“ zum Ausdruck zu bringen. Als Ergebnis konnte dabei festgehalten werden, dass den Jugendlichen in Rangendingen die Freizeitgestaltungsmöglichkeiten mit dem Kunstrasenplatz, dem Minispielfeld, dem Stausee und den Vereinsanlagen und vielem mehr sehr gefallen. Für die Zukunft wünschen sich die Jugendlichen beispielsweise ein jugendfreundlicheres Rangendingen, längere Öffnungszeiten im Jugendhaus, mehr Mülleimer und Reparaturen an defekten Spielgeräten. Im Anschluss kamen Vertreter des Gemeinderates und Bürgermeister Manfred Haug zur Diskussionsrunde dazu und hörten sich die Ergebnisse der Gruppen an. Abschließend wurde der Tag bei einem gemütlichen Beisammensein mit Pizza und Getränken beendet.

Kindertheater „Der Froschkönig“

Im Juni wurde in der Aula in Rangendingen in Zusammenarbeit mit der Theatergemeinschaft Hirrlingen das Kindertheater „Der Froschkönig“ auf die Beine gestellt. Die Karten konnten im Vorverkauf im Rathaus erworben werden. Zahlreiche Kinder besuchten die tolle Kulisse mit ihren Eltern. Noch einmal vielen Dank an die Theatergemeinschaft Hirrlingen für die tolle Zusammenarbeit!

Sanierung des Bußbrunnens

Der Brunnen in der Bußstraße in Bietenhausen wurde von der Steinwerkstatt Strobel aus Rangendingen saniert. Der Ortschaftsrat stimmte den Plänen zu. Die Kosten beliefen sich auf 14.988,05 Euro. Die Bausubstanz des Brunnens war grundsätzlich noch in Ordnung, teilte der damalige Ortsvorsteher Josef Pfister mit. Es ging auch darum, diese nun zu sichern. Der Bodenbelag um den Brunnen wurde abgetreppt und neu angelegt.

Energetische Sanierung Heimgartenstraße 4

Der Gemeinderat stimmte der energetischen Sanierung des Wohnhauses Heimgartenstraße 4 zu. Die Arbeiten wurden an die Firma „Maler- und Stuckateurbetrieb Gnant“ aus Rangendingen vergeben. Für die Zimmererarbeiten wurde die Firma Dieringer Holzbau beauftragt. Die gesamte Sanierung konnte für eine Summe von 87.670,86 Euro durchgeführt werden.

JULI 2022

BUNT GEMISCHT – Rangendinger Künstler im Rathaus

Unter dem Titel ‚BUNT GEMISCHT- Rangendinger Künstler im Rathaus‘ wurde am 03.07.2022 die Kunstausstellung des Rangendinger Künstlerstammtisches feierlich eröffnet. Die Einführung übernahm die Künstlerin Waltraud Edele. Abgerundet wurde die Eröffnung durch ein musikalisches Begleitprogramm von der Gitarrenschule Nina Keetmann. Die nächsten Monate hatten Besucher/innen die Gelegenheit, die Kunstwerke während der Öffnungszeiten des Rathauses zu besichtigen.

Hallenbad und Aula: Flachdachsanierung und Fensteraustausch

Nachdem der Zuschussantrag durch die BAFA genehmigt worden war und auch eine Baufreigabe für die Flachdachsanierung sowie den Fenstertausch des Hallenbades und der Aula erfolgte, konnten alle notwendigen Arbeiten durchgeführt werden.

Einweihung Feuerwehrhaus Höfendorf

2021 wurde mit den Bauarbeiten am Feuerwehrgerätehaus Höfendorf begonnen. Im vergangenen Jahr wurde die Fahrzeughalle saniert und ein Anbau für Umkleiden und Sanitärräume geschaffen. Für die Einsatzabteilung Rangendingen wurden während der Corona-Pandemie außerdem ein Mannschaftstransportwagen (MTW) und ein Mehrzweckrettungsboot beschafft. Das Mehrzweckrettungsboot kann unter anderem mittels Rollen im überfluteten Bereich und durch den Anbau von Spurkranzrädern auf der Schiene eingesetzt werden.

Am 09.07.2022 fand im Rahmen einer kleinen Feierstunde die Einweihung des neu sanierten Feuerwehrhauses in Höfendorf sowie die offizielle Indienststellung des Mannschaftstransportwagens und des Mehrzweckbootes der Freiwilligen Feuerwehr Rangendingen statt.

Erbe-Richtfest in Rangendingen

Der Rohbau und das Dach des großen Bauprojekts der Firma Erbe wurden im Sommer fertiggestellt. Die Erbe Elektromedizin GmbH feierte deshalb im Juli des vergangenen Jahres ihr Richtfest. Es ist eines der größten Bauprojekte in der Geschichte Rangendingens.

Sportverein Rangendingen feiert 100. Geburtstag

Nachdem der Sportverein Rangendingen bereits im April seinen Ehrungsabend begangen hat, wurde am Wochenende vom 15. bis 17. Juli das 100jährige Jubiläum mit einem großen Festwochenende gefeiert. Über drei unvergessliche Tage hinweg war für jeden etwas geboten - von sportlichen Wettkämpfen über lange Partynächte bis hin zu kulinarischen Leckerbissen.

Abschied des Ortvorstehers Josef Pfister, Bietenhausen

Ortsvorsteher Josef Pfister wurde im Juli auf eigenen Wunsch von Bürgermeister Haug und dem gesamten Gremium verabschiedet. In seiner Funktion als Ortsvorsteher war er viele Jahre beratendes Mitglied des Gemeinderates. Bürgermeister Haug bedankte sich für das sehr gute Miteinander und die vielen eingebrachten Stunden. Er bedauerte die Entscheidung, konnte sie aber auch gleichzeitig nachvollziehen. Bürgermeister Haug überreichte Ortsvorsteher Pfister einen Ehrenteller sowie eine Urkunde. Auch die Gremiumsmitglieder verabschiedeten Ortsvorsteher Pfister aus ihrer Mitte und bedankten sich für die gute Zusammenarbeit. Sie überreichten ihm einen Geschenkkorb. Zuletzt bedankte sich auch Ortsvorsteher Pfister für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

Neues Mitglied für den Ortschaftsrat Bietenhausen

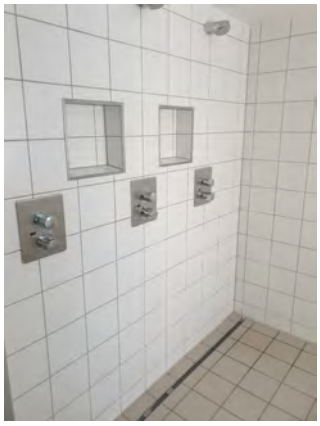
Nachdem Ortsvorsteher Pfister auch im Ortschaftsrat als Ortsvorsteher und Ortschaftsratsmitglied verabschiedet wurde, rückte Jonas Eberhart in den Ortschaftsrat Bietenhausen nach.

AUGUST 2022

„Rangdengcity“

Im August 2022 fand wieder das alljährliche Ferienprogramm „Rangdengcity“ statt. In diesem Jahr standen folgende Angebote für die Produktion und Spielstellen auf dem Programm: Holzstühle bemalen, Gummistiefel bemalen, Blumentöpfe gestalten und bepflanzen, Monster gestalten, kleine Fußballfelder bauen, Blumen aus Papiertüten basteln, Einkaufen in unserem Kaufhaus und eigenem „DM-Markt“, Erlangen eines Gesundheitschecks und Führerscheins, Attraktionen wie ein Zirkus-Workshop, Tipp-Kick-Spiel, Wikinger-Schach, Leckereien wie Waffeln, Sandwich, Saftcocktails und Milchshakes. Das Highlight war die Polizei und das Eröffnen vom eigenen Gewerbe, aber auch der wiedereröffnete „DM- Markt“ und das Kaufhaus waren beliebt. Neben der Bürgermeisterwahl am Dienstagvormittag wurde mit den Einnahmen der Steuern am Mittwochmorgen ein Kino in der alten Turnhalle veranstaltet. Alle Bürger und Bürgerinnen schauten sich zusammen den Film “Fünf Freunde” an. Wir freuen uns schon auf **dieses Jahr**, wenn es **vom 28.08.2023 bis zum 01.09.2023** wieder heißt: Rangdengcity-Zeit!

Sanierung der Sanitärräume in der Alten Halle



In der zweiten Sommerferienwoche wurden die Duschen und Sanitärräume in der Alten Halle in der Heimgartenstraße 2 komplett saniert. Die Umkleideräume erhielten einen neuen Anstrich und das Mobiliar wurde ebenfalls hergerichtet. Für die Sanierung erhielt die Gemeinde Rangendingen einen Zuschuss.

Sanierung der Friedhofsmauer in Bietenhausen

Aufgrund des schlechten Zustandes der Friedhofsmauer in Bietenhausen schlug die Verwaltung eine Sanierung vor, bei der die großen Risse überarbeitet wurden. Für die Steinmetzarbeiten und die Putzarbeiten fiel eine Summe von 18.282,46 Euro an. Hinzu kamen ca. 70 Arbeitsstunden des Bauhofs.

SEPTEMBER 2022

Neue Pumptrackbahn beim Spielplatz in Höfendorf

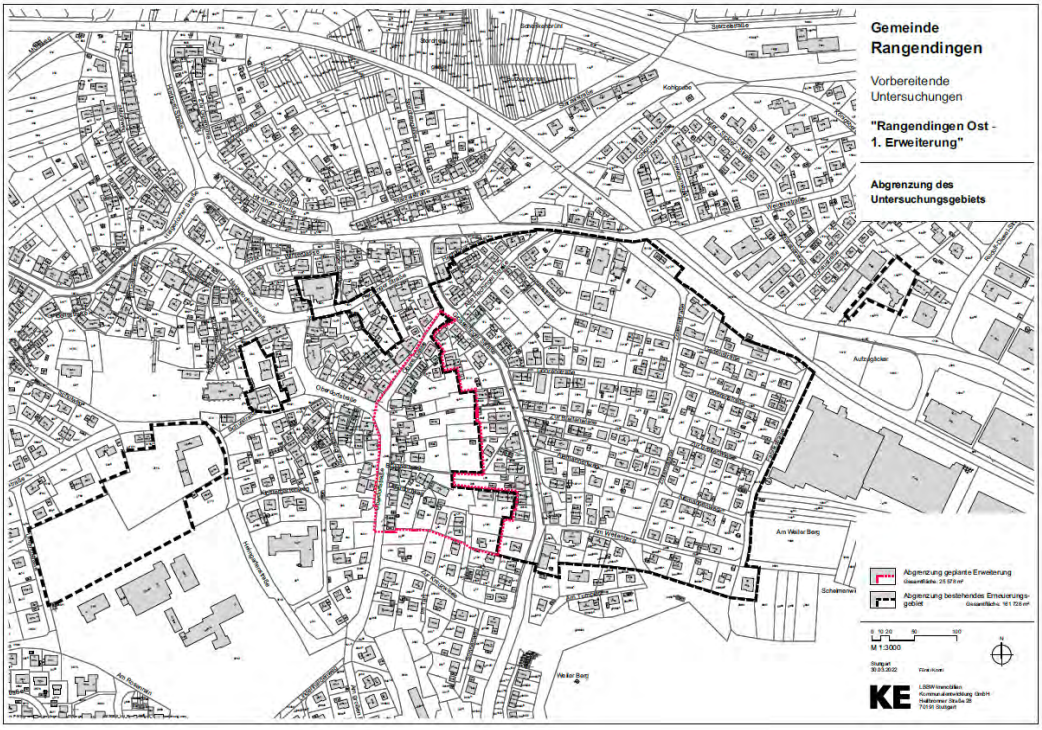
Die Erstellung einer Pumptrackbahn war schon längere Zeit Wunsch der Jugendlichen aus der Gemeinde. Unter einer Pumptrack versteht man einen Rundkurs für Fahrräder und Roller, die mit Wellen und Steilwandkurven versehen ist. Die etwa ein Meter breite Strecke ist ca. 36 Meter lang und bietet viel Raum zum Rollen und Gleiten. Beim Spielplatzgelände in Höfendorf wurde dies nun ermöglicht.

OKTOBER 2022

Erweiterung Sanierungsgebiet „Rangendingen Ost“

2020 wurde die Gemeinde mit dem Gebiet „Rangendingen Ost“ in das Landessanierungsprogramm aufgenommen. Für die Modernisierung von öffentlichen und privaten Gebäuden sowie die Neugestaltung des öffentlichen Raums wurde vom Land ein Förderrahmen in Höhe von 1 Mio. € zur Verfügung gestellt. Es wurden bereits fünf Modernisierungsverträge mit Privateigentümern zur baulichen und energetischen Modernisierung von Privatgebäuden geschlossen. Im Bereich zwischen der Grosselfinger Straße, Obere Gasse und Oberdorfstraße wurde nun ein weiterer

städtebaulicher Erneuerungsbedarf festgestellt. Der älteste Teil Rangendingens war noch nie Teil eines Sanierungsgebiets. Mit Hilfe des Landessanierungsprogramms können hier Anreize für die Eigentümer zur Sanierung ihrer Gebäude geschaffen werden.



NOVEMBER 2022

Eröffnung der Hausarztpraxis von Frau Dr. Andries

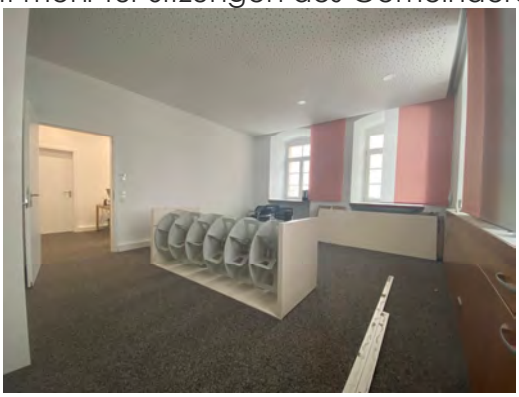
Die Sanierungsarbeiten am Gebäude in der Hechinger Straße 43 wurden abgeschlossen. Frau Dr. Dorothee Andries eröffnete die neue Hausarztpraxis in der Hechinger Straße 43 in Rangendingen. Zu diesem Anlass besuchte Bürgermeister Haug die Praxis und wünschte dem gesamten Team einen guten Start und alles Gute. Gleichzeitig überreichte er einen Blumenstrauß. Die Gemeinde Rangendingen freut sich sehr, dass für alle Bürger/innen das Angebot einer weiteren Hausarztpraxis zur Verfügung steht.

Klausurtagung des Gemeinderates

Der Gemeinderat führte am 05. November 2022 eine ganztägige nichtöffentliche Klausurtagung im Gemeindehaus in Rangendingen durch. Dabei setzten sich die Gremiumsmitglieder mit Themen der innerörtlichen Entwicklung in allen drei Ortsteilen auseinander. Auch andere aktuelle kommunalpolitische Themen wurden im Rahmen der Klausurtagung beraten. Des Weiteren unternahm der Gemeinderat eine Informationsfahrt nach Geislingen.

Neue Büros im Erdgeschoss des Rathauses

Im November wurde mit den Umbauarbeiten des jetzt ehemaligen Sitzungssaales im Erdgeschoss begonnen. Zukünftig bietet dieser Platz für mindestens drei weitere Arbeitsplätze. Auch durch den erforderlichen Zuwachs im Rathausteam war eine Erweiterung der Räumlichkeiten notwendig. Seit mittlerweile drei Jahren wurden die Räume aufgrund der Pandemie nicht mehr für Sitzungen des Gemeinderats genutzt.



Besuch anlässlich des bundesweiten Vorlesetages

Im Rahmen des bundesweiten Vorlesetages am 18.11.2022 hatte die Bundestagsabgeordnete Annette Widmann-Mauz den kleinen und großen Besuchern aus dem Buch ‚Hase Hibiskus und die dicksten Freunde der Welt' vorgelesen. Gleichzeitig konnte die Geschichte an der Leinwand verfolgt werden. Im Buch ‚Hibiskus und die dicksten Freunde der Welt' fahren die drei besten Freunde Hase Hibiskus, Tom Bär und Maxi Maus ans Meer und schaffen alles gemeinsam. ‚Klappt nicht gibt's nicht' und ‚Gibt es ein Problem, lösen wir's im Handumdrehen' sind ihr Motto. Nach dem Bilderbuchkino folgte mit Frau Widmann-Mauz eine kleine Gesprächs- und Fragerunde über die Lieblingsbücher von Klein und Groß. Passend zum Motto sangen die Kinder aus dem ‚Maxi-Haus' das Lied ‚Freunde'. Der bundesweite Vorlesetag ist eine Initiative der Stiftung Lesen, der Wochenzeitung ‚Die Zeit' und der Deutschen Bahn Stiftung. Initiiert wurde dieser Aktionstag, um ein öffentlich wirksames Zeichen für das Lesen zu setzen. Das Motto "Gemeinsam einzigartig" beschäftigte sich mit der Gemeinschaft und der Individualität eines jeden Einzelnen.

Sanierung der Friedhofsmauer in Höfendorf

Auch die Friedhofsmauer in Höfendorf war stark sanierungsbedürftig. Hierbei waren zwei Gewerke betroffen: Der Steinmetz für die Abdeckplatten sowie der Gipser für die Putzarbeiten. Die Kosten für die Sanierung betrugen 39.480,35 Euro. Ca. 90 Arbeitsstunden kamen von den Bauhofarbeitern hinzu.

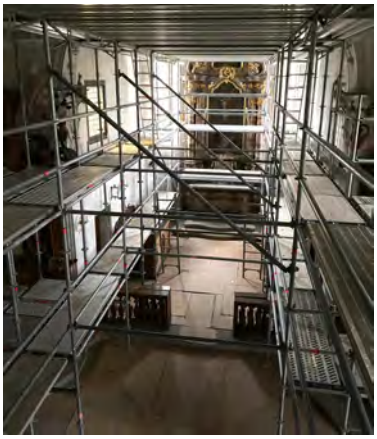
Dachsanierung Feuerwehrhaus Rangendingen

Der Gemeinderat setzte sich mit dem Thema Dachsanierung Feuerwehrhaus auseinander. Die Ingenieurwerkstatt aus Rangendingen stellte drei Varianten zur Dachsanierung des Feuerwehrhauses Rangendingen sowie die dazugehörigen Kostenschätzungen vor. Das Feuerwehrhaus Rangendingen besteht aus zwei Gebäudeteilen, der Fahrzeughalle und den Sozialräumen. Der Gemeinderat entschied sich mehrheitlich für die kostengünstigste Variante, die Ausführung mit einem Satteldach.

Umbau der Kläranlage Rangendingen

Wie vom Gemeinderat beschlossen, wurden in der Kläranlage Rangendingen verschiedene Umbaumaßnahmen umgesetzt. In Absprache mit dem Klärwärter und der Verwaltung hatte das Ingenieurbüro ISW eine in verschiedenen Punkten optimierte Planung ausgearbeitet. So wurde im Wesentlichen die Schlammentwässerung mit der Containerstation umgesetzt. Ebenso wurde die Rechenanlage anders positioniert. Die Verwaltung hatte die Änderungen in der Sitzung ebenso wie die neue Kostenschätzung erläutert. Da durch die Änderungen auch Kosten entfallen sind, kam es zu keinen Mehrkosten. Im Dezember konnten die Umbaumaßnahmen nun abgeschlossen werden. Es wurde ein Gebäude für die Luftkompressoren erstellt. Die Luftkompressoren (mittig) blasen Luft in das Wasser ein und sorgen dadurch für eine organische Reaktion. Des Weiteren wurden ein Sandwäscher sowie ein Rechen eingebaut. Der Sand wird gewaschen und das Abwasser mit Hilfe des Rechens von groben Bestandteilen getrennt. Außerdem wurde ein Pressenhaus (links) errichtet, das für die Schlammentwässerung erstellt wurde. Der durch die Presse entwässerte Schlamm wird anschließend über eine Förderschnecke in die Container (rechts) befördert.

Sanierung der Klosterkirche



Endlich kann gestartet werden! Schon im Jahr 2021 hatte man oft die Sanierung der Klosterkirche im Blick. Im November dieses Jahres war es dann endlich soweit. Das Gerüst wurde im Innen- und Außenbereich aufgestellt. Mit der Weichsprießung der Decke konnte ebenfalls begonnen werden. Im neuen Jahr werden dann die Archivräume über dem Rathaus und der Klosterkirche ausgeräumt, so dass mit den Arbeiten am Dachtragwerk begonnen werden kann.

Neue Ortsvorsteherin für die Ortschaft Bietenhausen

Im Dezember hat der Ortschaftsrat Bietenhausen Frau Marion Kelm einstimmig als Vorschlag zur neuen Ortsvorsteherin der Ortschaft Bietenhausen gewählt.
Daraufhin wählte auch der Gemeinderat in seiner Dezember-Sitzung Frau Kelm entsprechend dem Vorschlag des Ortschaftsrats Bietenhausen einstimmig zur Ortsvorsteherin der Ortschaft Bietenhausen.
Bisher führte der stellvertretende Ortsvorsteher Roland Strie die Geschäfte weiter. Der Übergang fand zum 01.01.2023 statt.

Bürgermeister Haug gratulierte Frau Kelm zu ihrer Wahl als Ortsvorsteherin der Ortschaft Bietenhausen und überreichte ihr die Urkunde sowie einen Blumenstrauß. Auch dem Stellvertretenden Ortsvorsteher Strie überreichte Bürgermeister Haug ein Präsent und bedankte sich bei ihm für den reibungslosen Übergang sowie seinen Einsatz.

XIV. Kunstausstellung des Künstlerstammtisches Rangendingen

Im Dezember wurde eine weitere Kunstausstellung des Rangendinger Künstlerstammtisches im Untergeschoss des Gemeindehauses eröffnet.
Bürgermeister Manfred Haug begrüßte als Schirmherr der Ausstellung alle Gäste ganz herzlich, insbesondere die Künstler, Herrn Landrat Günther-Martin Pauli sowie alle anderen Gäste, die zur Ausstellungseröffnung gekommen waren.

Die Einführung in die Ausstellung mit dem Titel „Fantasy and Reality“ übernahm Landrat Günther-Martin Pauli. Dabei ging er auf die Werke der einzelnen Künstler

ein. Landrat Pauli begleitete die Besucher mit seinen Ausführungen durch die Ausstellung, die er als eine "wohltuende Veranstaltung" bezeichnete. Die musikalische Umrahmung der Vernissage übernahm Albrecht Kurzenberger.
Die Besucher hatten im Anschluss an den offiziellen Teil die Gelegenheit, sich von den Künstlern durch die Ausstellung führen zu lassen. Außerdem war die Ausstellung über mehrere Feiertage hinweg geöffnet.

Rund um Weihnachten

Der Weihnachtsbaum erleuchtete wieder in unserer Dorfmitte. In diesem Jahr fand der 22. Weihnachtsmarkt vom Verein „Für Kinder in Zimbabwe e.V.“ in der Rangendinger Ortsmitte statt. Zum Verkauf wurden Adventskränze, Türkränze, Gestecke und vieles mehr angeboten.

Zudem wurde auch in den Teilorten für weihnachtliche Stimmung gesorgt. In Bietenhausen am Brechplatz fand der alljährliche Weihnachtsmarkt mit heißen Getränken und vielen Leckereien statt. Die Höfendorfer Weihnachtsklänge wurden von eisigen Temperaturen begleitet.
Und am 05. Dezember wurden traditionell die Nikolausfeuer in den Teilorten entzündet. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten!

Traditionelles Neujahrsansingen

Zur Geschichte: Das Rangendinger Neujahrsansingen gehört zweifellos zu den ältesten Traditionen des Dorfes. Denn schon im Jahre 1783 haben Schwestern den Männern des Geburtsjahrgangs, der 18 Jahre alt geworden ist, Schussgeld gegeben. Die Männer singen allen Mädchen ihres Jahrgangs das neue Jahr an und überbringen mit dem Gruß „A guets neis Jahr“ die besten Wünsche. Am Ende wird noch geböllert, der Kassier sammelt dann das Schussgeld ein. Begonnen wird beim Pfarrer gegen Mitternacht, danach geht es zum Bürgermeister. Gesungen wurden in diesem Jahr „Steh´n zwei Stern am hohen Himmel“ und „Wahre Freundschaft“. Nicht nur der Jahrgang geht zum Neujahrsansingen, auch heute noch treffen sich kleine Gruppen und gehen zu Bekannten und Freunden, um das neue Jahr anzusingen. Die Jahrgänge 2001 bis 2004 konnten sich dieses Jahr nach langjähriger Corona-Pause vereinen und der Tradition widmen.